

Reifen beschädigt - Reparatur möglich?

Beitrag von „nielemic“ vom 22. August 2004 um 19:04

Hi T. Fans,

heute gehe ich um mein Fahrzeug herum und was sehe ich? Einen ca. 2,5 cm breiten Schnitt, der etwas nach innen geht. Ich kann das Gummi wie eine Lippe anheben. So, als wenn man sich in den Finger schneidet.

Kann man (Fachmann) reparieren? Der Reifen ist fast neu (ca. 3000 km). Anbei ein Foto.

Ich kann mich nicht erinnern, an etwas vorbeigescheurt zu sein. Ob da jemand ein MEsser angesetzt hat????

Michael

Beitrag von „Sandokahn“ vom 22. August 2004 um 19:11


Hallo

aus eigener Erfahrung weiß ich das die Reifenflanke nicht repariert werden darf weil sich dort die höchste Belastung am Reifen ergibt .Im Extremfall kann eine solche Beschädigung sogar zu einem Reifenplatzer führen sollte der schnitt aber nicht allzutief (leider schlecht erkennbar) Ca 1-2 mm würde ich mir da eigentlich keine Sorgen machen , am Einfachsten du fährst mal bei einem Reifenhändler vorbei und lässt den Schaden mal beurteilen.

MfG Sandro

Beitrag von „firemen.de“ vom 22. August 2004 um 19:54

Hallo,

da die Reifen an der Flanke durch die Walkarbeit sehr stark belastet werden, würde ich den Reifen auf jeden Fall vor der nächsten Autobahnfahrt erneuern lassen  . Nicht auszudenken

was passieren kann, wenn dir der Reifen bei einer hohen Geschwindigkeit platzten würde 🙄 .

Gruß Rainer

Beitrag von „Mr.Nm“ vom 22. August 2004 um 21:44

Hallo!

Hab' noch 1 Satz Reifen 18" von meinem V10 ca.3000km.

Würde ich günstig abgeben. Kann Montag mal nachsehen welcher Typ und Größe.

Gruß.

Mr.Nm

Beitrag von „andreas“ vom 22. August 2004 um 22:02

Hallo Zusammen,

soweit ich weiß, werden nur richtige Durchstiche (mit Luftverlust) in der Flanke nicht geflickt. Auf dem Bild sieht es nur nach einer kleinen Oberflächenbeschädigung aus, die man vulkanisieren kann. Würde zwar sicherheitshalber mal nachfragen, aber auf der Lauffläche gibt's ja auch ständig kleine Beschädigungen (Einschnitte durch Steine, Schotter, etc. in den Profilblöcken), wg. denen sicher keiner 'nen Reifen austauscht.

Gruß

andreas

Beitrag von „Mr.Nm“ vom 22. August 2004 um 22:31

Gefährlich wird es wenn das Stahlgewebe frei liegt. Durch Oxydation wird der Stahl schnell brüchig und der Reifen platzt.

Viele Grüße.

Mr.Nm

Beitrag von „nielemic“ vom 23. August 2004 um 00:02

Hi,

danke an alle. Ich werde am Montag meinen Reifenhändler aufsuchen - Safty first!!!!

Ist nur gut, mehrere Meinungen zu hoeren, ein Haendler will unter Umstaenden nur verkaufen und bei einem Stueckpreis von ueber 200 Euro sicher auch verlockend.

Bis dann, halte Euch auf dem Laufenden

Beitrag von „T-RACK“ vom 23. August 2004 um 07:56

Also ich würde da überhaupt keine Experimente machen und nicht lange fackeln.
Ein neuer Reifen kann mit ca. € 200 eine sehr preiswerte Lebensversicherung sein.

Gruß
Chris